

04.06.2014

Ilztalbahn-Passagiere fahren Taxi statt Zug

Arbeitszeitvorschriften für Zugleiter in Nürnberg sorgen für Ärger zwischen Passau und Freyung



Verärgerte Passagiere zu früher Stunde: Statt mit der Ilztalbahn (oben) wurden sie mit dem Taxi nach Freyung gefahren. – Fotos: Püschel

Von Birgit BergerFreyung/Passau. Es ist früher Sonntagmorgen, die Passagiere stehen am Passauer Bahnhof und freuen sich auf eine Zugfahrt durch das romantische Ilztal. Auf der Internetseite der Ilztalbahn-GmbH steht zwar ausdrücklich, dass bis auf Weiteres die jeweils erste und letzte Fahrt in Form von "Schienenersatzverkehr" durchgeführt wird. Und zwar aus "betriebsbedingten Gründen". Aber wer liest schon das Kleingedruckte im Internet? Ratlos stehen die Passagiere an den Gleisen. Wo bleibt die Ilztalbahn? Sie wird nicht fahren. Statt dessen führen ITB-Ehrenamtliche die Passagiere zu einem bereitstehenden Großraum-Taxi. Statt mit der Bahn geht es auf der Straße nach Freyung. Und das sorgt für Ärger. So haben sie sich den Ausflugstag mit der Ilztalbahn nicht vorgestellt.

Und es ist ausgerechnet ein Taxiunternehmer, der sich zum Sprecher seiner vom Schienenersatzverkehr empörten Fahrgäste macht: Wilfried Stadler kann den Ärger nachvollziehen. Vor allem, weil sie auch nicht mehr wussten, als dass die erste und auch die letzte Fahrt an den Wochenenden bis auf Weiteres wegen "Personalmangels" nicht stattfinden würde.

Stadler sagt, dass er das Projekt Ilztalbahn grundsätzlich sehr begrüße und das Engagement der Gesellschaft vorbildlich sei, aber es könne nicht angehen, dass Touristen das Angebot aufgrund mangelnder Organisation nicht nutzen können. "Das ist ein Unding und wirft ein schlechtes Licht auf die ganze Sache", so Stadler. "Es ist sehr schade, dass es zu solchen Vorfällen kommt. Denn die Stadt Freyung lebt ja auch mit diesem Angebot. Aber dann sollte es auch funktionieren, anders schadet das nur dem Ansehen der Stadt", kommentiert Winfried Stadler.

Die Ilztalbahn-GmbH hat in dieser Saison den Fahrplan "verdichtet", die Ilztalbahn ist jetzt an den Wochenenden über dreizehn Stunden in Betrieb – und das führt offensichtlich zu betrieblichen Problemen. Der Betrieb sei "bislang noch nicht ganz konform mit eisenbahnbetrieblichen Vorschriften und Arbeitsplatzvorschriften", gibt ITB-Geschäftsführer Prof. Dr. Thomas Schempf auf PNP-Anfrage zu. Bei einer Streckenbereisung durch die Landesbahnaufsicht wurde angemahnt, dass der Zugleitbetrieb nach der Fahrplanverdichtung nicht den regulären Arbeitszeitbedingungen für Zugleiter entspricht. Der Zugleiter sitzt in Nürnberg, er ist so etwas wie ein "Fluglotse" für Züge. Und er darf nicht 13 Stunden am Stück arbeiten. Das hat zur Folge, dass es Komplikationen im Zugbetrieb gibt, so Geschäftsführer Schempf.



Denn die Gesellschaft verfügt bislang über nur einen Zugleiter, der nach der Fahrplanverdichtung seine reguläre Arbeitszeit überschreitet. Man werde das Problem beheben, vorerst ist nun für das Pfingstwochenende ein ehrenamtlicher zweiter Zugleiter gefunden worden. Aber auch dann laufe der Betrieb noch nicht reibungslos. Denn der zweite Zugleiter sitzt nicht in Nürnberg. Eine Vorschrift besagt aber, dass der Dienst nach zwölf Stunden "persönlich" einem Kollegen übergeben werden muss – und nicht auf elektronischem oder telefonischem Weg, so wie das bisher bei der Ilztalbahn gehandhabt wurde.

"Natürlich wollen wir das so schnell wie möglich regeln und die Probleme beseitigen", so Schempf zur PNP. Bis Anfang Juli sollen nun zwei feste Zugleiter installiert und die betrieblichen Probleme und Notmaßnahmen beseitigt werden. Ungeachtet der Probleme hat die ITB aber nicht vor, den Fahrplan wieder zu kürzen – obwohl eine "Taxiladung" Fahrgäste für einen Zug als wenig rentabel erscheint. Schempf sagt, dass jetzt ja erst die Hauptsaison beginnt und die Züge erfahrungsgemäß voller werden, wenn das Wetter passt. Die bisherigen geringen Passagierzahlen lägen an der "Schlecht-Wetter-Zeit" der Vorsaison. Er bedauere die Komplikationen und die daraus resultierenden Notmaßnahmen sehr, aber es soll keine Änderungen im Zugbetrieb geben.

URL: http://www.pnp.de/nachrichten/heute_in_ihrer_tageszeitung/bayern/1321936_Ilztalbahn-Passagiere-fahren-Taxi-statt-Zug.html

© 2014 pnp.de